

## **Stadt Leverkusen**

## **NIEDERSCHRIFT**

über die 18. Sitzung (19. TA)

### **des Rates der Stadt Leverkusen**

am Montag, 14.02.2022, Rathaus,  
Friedrich-Ebert-Platz 1, 5. OG, Ratssaal

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

### **Anwesend:**

#### **Vorsitzender:**

Uwe Richrath

Oberbürgermeister

#### **CDU**

Bernhard Marewski

Bürgermeister

#### **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Zöhre Demirci

Bürgermeisterin

#### **CDU**

Stefan Hebbel

Fraktionsvorsitzender

Annegret Bruchhausen-Scholich

Michaela Di Padova

Tim Feister

Jannik Klein

Bernhard Miesen

Kerstin Nowack

Frank Schmitz

Rüdiger Scholz

Frank Schönberger

bis TOP 4 ö. S.

#### **SPD**

Milanie Kreutz

Fraktionsvorsitzende

Jens Fraustadt

Dr. Hans Klose

Eva Ariane Koepke

Dirk Löb

Lena-Marie Pütz

Oliver Ruß

Sven Tahiri bis TOP 4 ö. S.  
Melanie Went  
Laura Willsch

### **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Roswitha Arnold Fraktionsvorsitzende  
Stefan Baake  
Andreas Bokeloh  
Dirk Danlowski  
Christoph Kühl  
Bettina Miserius  
Claudia Wiese  
Gerhard Wölwer

### **BÜRGERLISTE**

Erhard T. Schoofs Fraktionsvorsitzender - bis TOP 27 ö. S.  
Karl Schweiger bis TOP 27 ö. S.  
Peter Viertel bis TOP 27 ö. S.

### **OP**

Markus Pott Fraktionsvorsitzender  
Stephan Adams  
Oliver Faber

### **AfD**

Yannick Noe Fraktionsvorsitzender  
Andreas Keith  
Regina Noe bis TOP 27 ö. S.

### **FDP**

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens Fraktionsvorsitzende - ab TOP 4 ö. S.  
Jörg Berghöfer  
Valeska Hansen

### **DIE LINKE**

Keneth Dietrich bis TOP 27 ö. S.

**Klimaliste Leverkusen**

Benedikt Rees

**Aufbruch Leverkusen**

Markus Beisicht

bis TOP 27 ö. S.

**parteilos**

Gisela Kronenberg

bis TOP 27 ö. S.

**Es fehlen:**

**SPD**

Heike Bunde

Bürgermeisterin

**CDU**

Ina Biermann-Tannenberger

Andreas Eckloff

Gisela Schumann

**SPD**

Mohammed Rifi

Regina Sidiropulos

**Verwaltung:**

Michael Molitor

Stadtkämmerer

Alexander Lünenbach

Dezernat III - zugeschaltet

Marc Adomat

Dezernat IV - Stadtdirektor - zugeschaltet

Andrea Deppe

Dezernat V

Aylin Dogan

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Susanne Weber

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Sascha Jansen

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Cornelia Richrath

Frauenbüro - zugeschaltet

Guido Krämer

Rechnungsprüfung und Beratung

Heike Leopold

Referentin Dezernat II

Berna Ayvaz

Dezernat II - zugeschaltet

Bernd Hibst

Konzernsteuerung - zugeschaltet

Michael Schmidt

Ordnung und Straßenverkehr - zugeschal-

Bettina Zimmer	tet
Christian Syring	Referentin Dezernat III - zugeschaltet
Birgit Hardiman	Mobilität und Klimaschutz - zugeschaltet
Dörte Hedden	Umwelt - zugeschaltet
Melanie Offermann	Umwelt - zugeschaltet
Sabine Heymann	Referentin Dezernat IV - zugeschaltet
Hermann Greven	Referentin Dezernat V
Maria Kümmel	Feuerwehr - zugeschaltet
	Gebäudewirtschaft - zugeschaltet

**Zuhörer in nichtöffentlicher Sitzung:**

Julian Frohloff	SPD-Fraktion
Marc Nohl	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**Gäste:**

Prof. Dr. Christian Jochum	Unabhängiger externer Störfallexperte - zugeschaltet
Hans Gennen	Currenta - Technischer Geschäftsführer
Lars Friedrich	Currenta - Leiter Chempark
Timo Krupp	Currenta - Leiter Presse / PR
Dr. Horst Büther	Bezirksregierung Köln - Abteilung 5 - Um- welt- und Arbeitsschutz - zugeschaltet
Dr. Klaus Furtmann	Landesamt für Natur, Umwelt und Ver- braucherschutz - zugeschaltet
Stefan Kreidewolf	Energieversorgung Leverkusen GmbH - zugeschaltet

**Tonbandaufnahme:**

Ben Nelson	Tasteone
Birger Tang	Tasteone

**Schriftführung:**

Carsten Scholz	Oberbürgermeister, Rat und Bezirke
----------------	------------------------------------

## Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>	
1	Eröffnung der Sitzung	9
	Angelegenheiten des Rates und der Rechnungsprüfung	12
2	Niederschriften	12
3	Vorschlag für die En-bloc-Abstimmung	12
4	Bericht über die aufgrund des Störfallereignisses in der Sondermüllverbrennungsanlage eingeleiteten kontaminierten Abwässer	13
4.1	Antrag der Klimaliste Leverkusen vom 07.01.2022 - m. Anfragen des Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) v. 07.01.2022 - Nr.: 2022/1296	13
4.2	Ergänzungsantrag der Klimaliste Leverkusen vom 28.01.2022 - Nr.: 2022/1318	13
4.3	Bericht zur Einleitung von Löschwasser in den Rhein - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 18.01.2022 - Nr.: 2022/1321	13
4.4	Verlegung einer Starkstromüberlandleitung - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.01.2022 - Nr.: 2022/1326	13
4.5	Änderung der Stromversorgung der Pumpengalerien der Sondermüllverbrennungsanlage - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.01.2022 - Nr.: 2022/1327	13
4.6	Anpassung der internen und externen Notfallpläne - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.01.2022 - Nr.: 2022/1328	13
4.7	Änderung der Genehmigung der Sondermüllverbrennungsanlage - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.01.2022 - Nr.: 2022/1329	13
4.8	Änderung der Gesetze zum Betreiben von Sondermüllverbrennungsanlagen - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.01.2022 - Nr.: 2022/1330	13
4.9	Verlegung des Tanklagers der Sondermüllverbrennungsanlage in die Erde - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.01.2022 - Nr.: 2022/1331	13
4.10	Neukonzeption der Sondermüllverbrennungsanlage - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.01.2022 - Nr.: 2022/1332	13

4.11	Zurverfügungstellung aller Unterlagen zum Störfall in der Sondermüllverbrennungsanlage - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 04.02.2022 - Nr.: 2022/1333	13
4.12	Keine Zustimmung zur Teilbetriebnahme der Sondermüllverbrennungsanlage - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 04.02.2022 - Nr.: 2022/1334	14
	Vorlagen	21
	Dezernat I	21
5	Bestellung von Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Leverkusen für die Mitgliederversammlung 2022 des Städtetages Nordrhein-Westfalen - Nr.: 2022/1293	21
	Dezernat II	22
6	Besetzung der Organe von Unternehmen und Einrichtungen - Verbandsversammlung Wupperverband - m. Erg. v. 11.02.2022 - Nrn.: 2022/1298 und 2022/1298/1	22
7	Zuwendungsantrag für Billigkeitsleistungen des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden an öffentlicher Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau anlässlich der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 - Nr.: 2022/1319	23
8	Kein Trödeln in Sachen Trödelmarkt - Nr.: 2021/1213	23
9	Maßnahmen zur Verkehrssicherheit im Stadtgebiet Leverkusen - Nr.: 2021/1247	23
10	Bewirtschaftung des Parkplatzes Auermühle zum 01.03.2022 sowie Änderung der Gebührenordnung über die Inanspruchnahme von durch Parkscheinautomaten bewirtschafteten öffentlichen Stellplätzen im Stadtgebiet von Leverkusen - m. Erg. v. 26.01.2022 - Nr.: 2021/1249	23
11	Errichtung von E-Ladesäulen als Sondernutzung auf dem Gebiet der Stadt Leverkusen sowie Satzung zur 5. Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Leverkusen - Nr.: 2021/1263	24
12	Verkaufsoffene Sonntage 2022 in Wiesdorf - 27. Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen für den Stadtteil Wiesdorf - Nr.: 2021/1266	24
	Dezernat III	24
13	Abschluss der Machbarkeitsuntersuchung für ein regionales Wasserbussystem auf dem Rhein - Nr.: 2021/1240	24

	Dezernat V	24
14	Rettungsdienst-Gebührensatzung 2022 - Nr.: 2021/1066	24
15	Öffnung und Sanierung Schulsportanlage Montanus-Realschule - Nr.: 2021/1262	25
16	Hundefreilaufflächenkonzept der Stadt Leverkusen - Nr.: 2021/0908	25
17	Quartierstreffpunkt Dönhoffstraße / Alte Feuerwache - Kostenanpassung - Nr.: 2022/1287	25
	Anträge	26
	Dezernat I	26
18	Eingliederung der Personalangelegenheiten in das Dezernat für Finanzen und Digitalisierung - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 23.12.2021 - Nr.: 2022/1278	26
	Dezernat II	27
19	Förderung von PV-Anlagen für Mieter/innen und Kleingärtner/innen	27
19.1	Änderungsantrag der Klimaliste Leverkusen vom 06.12.2021 - Nr.: 2021/1235	27
19.2	Antrag von DIE LINKE vom 22.11.2021 - Nr.: 2021/1207	27
20	Versorgungssicherheit und Blackout-Prävention - Antrag der AfD-Fraktion vom 31.01.2022 - Nr.: 2022/1302	27
	Dezernat III	27
21	Detaillierte Auskunft über das Entwässerungskonzept der Autobahn GmbH innerhalb des Stadtgebietes - Antrag der Fraktionen CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Opladen Plus sowie von Rf. Kronenberg (Einzelvertreterin) vom 13.01.2022 - Nr.: 2022/1297	27
22	Keine Impfpflicht im Gesundheitswesen - Antrag der AfD-Fraktion vom 31.01.2022 - Nr.: 2022/1317	27
	Dezernat IV	27
23	Schloss Morsbroich - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 29.12.2021 - m. Stn. v. 31.01.2022 - m. Anfrage der Fraktion BÜRGERLISTE u. Stn. d. Verw. v. 08.02.2022 - Nr.: 2022/1274	27
24	Sachstand zur Verpachtung des Forum-Restaurants - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 29.12.2021 - Nr.: 2022/1275	28

	Dezernat V	28
25	Neubau Kita mit barrierefreien Wohnen an der Heinrich-Lübke-Straße - Antrag der Fraktionen CDU und SPD vom 27.01.2022 - Nr.: 2022/1300	28
	Nachtragsanträge/-vorlagen	28
26	Vorlage eines tragfähigen Vertragsangebots zur Fortführung der Geschäftsführung der WGL - Antrag der Klimaliste Leverkusen vom 06.02.2022 - Nr.: 2022/1346	28
27	Bildung Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis 20 - Leverkusen zur Landtagswahl in NRW am 15.05.2022 - m. Erg. v. 14.02.2022 - Nrn.: 2022/1348 und 2022/1348/1	28
28	Leverkusen ist solidarisch: Gemeinsam aus der Pandemie - Antrag der Fraktionen CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Opladen Plus sowie Rf. Kronenberg (Einzelvertreterin) vom 11.02.2022 - Nr.: 2022/1356	30
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 11/2021)	32

## Öffentliche Sitzung

### 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Oberbürgermeister Richrath eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er weist darauf hin, dass der WDR um Drehgenehmigung gebeten hat. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Im Anschluss erläutert Herr Oberbürgermeister Richrath die Besonderheiten dieser Sitzung aufgrund der Corona-Pandemie.

Er erklärt, dass die Beigeordneten, Herr Lünenbach und Herr Stadtdirektor Adomat, in der heutigen Sitzung nicht persönlich anwesend, sondern per Video zugeschaltet sind.

Herr Oberbürgermeister Richrath weist darauf hin, dass nach der Beratung des öffentlichen Tagesordnungspunktes 4 - „Bericht über die aufgrund des Störfallereignisses in der Sondermüllverbrennungsanlage eingeleiteten kontaminierten Abwässer“ eine Pause von 30 Minuten vorgesehen ist. Anschließend erfolgt der restliche öffentliche Sitzungsteil. Vor dem nichtöffentlichen Teil hat er eine weitere kurze Pause vorgesehen.

Er erklärt, dass die Fraktion BÜRGERLISTE mit Schreiben vom 04.02.2022 Sondersitzungen des Ausschusses für Bürgereingaben und Umwelt sowie des Rates zum Thema „Kurzfristig vorgesehene Wiederinbetriebnahme/-teilinbetriebnahme der Currenta Sondermüllverbrennungsanlage“ unter Aufnahme von 9 Anträgen der Fraktion BÜRGERLISTE beantragt hat. Der Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt hat hierzu am vergangenen Freitag getagt. Dem Beratungsbedarf des Rates sei er nachgekommen, indem er die Anträge unter dem öffentlichen Tagesordnungspunkt 4 - „Bericht über die aufgrund des Störfallereignisses in der Sondermüllverbrennungsanlage eingeleiteten kontaminierten Abwässer“ aufgenommen habe, da hierzu auch bereits Vertreter der beteiligten Stellen, Currenta, Bezirksregierung Köln, LANUV und EVL sowie der unabhängige externe Störfallexperte, Herr Prof. Dr. Christian Jochum, eingeladen wurden.

Herr Oberbürgermeister Richrath begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt folgende Personen:

- den unabhängigen externen Störfallexperten, Herrn Prof. Dr. Christian Jochum (zugeschaltet),
- Herrn Hans Gennen, Herrn Lars Friedrich und Herrn Timo Krupp von der Firma Currenta,
- Herrn Dr. Horst Büther von der Bezirksregierung Köln (zugeschaltet),

- Herrn Dr. Klaus Furtmann vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV) (zugeschaltet) und
- Herrn Stefan Kreidewolf von der EVL GmbH (zugeschaltet).

Zum öffentlichen Tagesordnungspunkt 4 - „Bericht über die aufgrund des Störfallereignisses in der Sondermüllverbrennungsanlage eingeleiteten kontaminierten Abwässer“, Vorlage Nr. 2021/0908, schlägt Herr Oberbürgermeister Richrath eine Redezeit von 10 Minuten je Ratsmitglied vor und lässt darüber abstimmen.

- einstimmig -

Zum öffentlichen Tagesordnungspunkt 16 - „Hundefreilaufflächenkonzept der Stadt Leverkusen“ - schlägt Herr Oberbürgermeister Richrath vor, diesen in den nächsten Sitzungsturnus zu vertagen, da er in allen vorberatenden Gremien vertagt wurde.

Er lässt über die Vertagung abstimmen.

- einstimmig -

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) möchte eine persönliche Erklärung abgeben. Herr Oberbürgermeister Richrath verweist ihn darauf, diese am Ende der öffentlichen Sitzung abzugeben.

Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt, den öffentlichen Tagesordnungspunkt 25 - „Neubau Kita mit barrierefreien Wohnen an der Heinrich-Lübke-Straße“ - Antrag der Fraktionen CDU und SPD vom 27.01.2022, Nr. 2022/1300, in den nächsten Sitzungsturnus zu vertagen.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.

dafür: 18 (9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 26 (OB, 10 CDU, 10 SPD, 3 OP, 2 FDP)  
Enth.: 1 (CDU)

Damit ist der Vertagungsantrag abgelehnt.

Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt, den nach der Geschäftsordnung für diese Sitzung verspätet gestellten Antrag „Leverkusen ist solidarisch: Gemeinsam aus der Pandemie“ - Antrag der Fraktionen CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Opladen Plus sowie Rf. Kronenberg (Einzelvertreterin) vom 11.02.2022, Nr. 2022/1356, auf die heutige Tagesordnung zu nehmen.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über die Aufnahme des Antrags als Tagesordnungspunkt 28 der heutigen Sitzung abstimmen.

dafür: 39 (OB, 11 CDU, 10 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)  
dagegen: 6 (1 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)

Rf. Hansen (FDP) beantragt, die Tagesordnungspunkte 8, 9, 10, 11, 13 und 15 der öffentlichen Sitzung wie die politischen Anträge im zweiten Tagesordnungsbereich in den jeweiligen Dezernatsbereichen zu behandeln, da sie keiner terminlichen Dringlichkeit unterliegen.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über den Antrag abstimmen.

dafür: 9 (1 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 2 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)  
dagegen: 32 (OB, 6 CDU, 10 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 1 DIE LINKE)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Rh. Dietrich (DIE LINKE) beantragt, den Tagesordnungspunkt 19 der öffentlichen Sitzung - „Förderung von PV-Anlagen für Mieter/innen und Kleingärtner/innen“ - in den nächsten Sitzungsturnus zu vertagen.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.

dafür: 34 (OB, 2 CDU, 10 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 AfD, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)  
dagegen: 7 (CDU)  
Enth.: 2 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Herr Oberbürgermeister Richrath erklärt, dass er beabsichtigt, den neu aufgenommenen Tagesordnungspunkt 28 - „Leverkusen ist solidarisch: Gemeinsam aus der Pandemie“ - nach dem Tagesordnungspunkt 4 der öffentlichen Sitzung zu beraten und lässt darüber abstimmen.

dafür: 39 (OB, 10 CDU, 10 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)  
dagegen: 6 (1 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)

Anschließend lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über die am 11.02.2022 zugesandte bzw. eingestellte Arbeitstagesordnung unter Berücksichtigung der obigen Änderungen abstimmen.

dafür: 39 (OB, 11 CDU, 10 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)

dagegen: 5 (3 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)  
Enth.: 2 (BÜRGERLISTE)

Rh. Schönberger (CDU) beantragt als Vorsitzender der Werbegemeinschaft City Leverkusen e. V. Rederecht zu Tagesordnungspunkt 12 - „Verkaufsoffene Sonntage 2022 in Wiesdorf - 27. Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen für den Stadtteil Wiesdorf“, Vorlage Nr. 2021/1266, da er als Ratsherr zu diesem Tagesordnungspunkt befangen ist.

Frau Weber (01) erklärt, dass die GO NRW anders als in Bezirksvertretungen und Ausschüssen kein Rederecht vorsehe. Theoretisch bestünde die Möglichkeit, die Sitzung für seinen Redebeitrag zu unterbrechen und danach wieder zu eröffnen.

Rh. Schönberger (CDU) zieht seinen Antrag daraufhin zurück.

Angelegenheiten des Rates und der Rechnungsprüfung

## 2 Niederschriften

Die Niederschrift über die 17. öffentliche Sitzung des Rates vom 17.01.2022 wird zur Kenntnis genommen.

## 3 Vorschlag für die En-bloc-Abstimmung

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über den Vorschlag zur En-bloc-Abstimmung abstimmen.

dafür: 42 (OB, 11 CDU, 10 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 2 OP, 2 AfD, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)

dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Enth.: 1 (Aufbruch Leverkusen)

Aufgrund der Gegenstimme ist der Vorschlag für die En-bloc-Abstimmung gescheitert.

- 4 Bericht über die aufgrund des Störfallereignisses in der Sondermüllverbrennungsanlage eingeleiteten kontaminierten Abwässer
- 4.1 Antrag der Klimaliste Leverkusen vom 07.01.2022
  - m. Anfragen des Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) v. 07.01.2022
  - Nr.: 2022/1296
- 4.2 Ergänzungsantrag der Klimaliste Leverkusen vom 28.01.2022
  - Nr.: 2022/1318
- 4.3 Bericht zur Einleitung von Löschwasser in den Rhein
  - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 18.01.2022
  - Nr.: 2022/1321
- 4.4 Verlegung einer Starkstromüberlandleitung
  - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.01.2022
  - Nr.: 2022/1326
- 4.5 Änderung der Stromversorgung der Pumpengalerien der Sondermüllverbrennungsanlage
  - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.01.2022
  - Nr.: 2022/1327
- 4.6 Anpassung der internen und externen Notfallpläne
  - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.01.2022
  - Nr.: 2022/1328
- 4.7 Änderung der Genehmigung der Sondermüllverbrennungsanlage
  - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.01.2022
  - Nr.: 2022/1329
- 4.8 Änderung der Gesetze zum Betreiben von Sondermüllverbrennungsanlagen
  - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.01.2022
  - Nr.: 2022/1330
- 4.9 Verlegung des Tanklagers der Sondermüllverbrennungsanlage in die Erde
  - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.01.2022
  - Nr.: 2022/1331
- 4.10 Neukonzeption der Sondermüllverbrennungsanlage
  - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.01.2022
  - Nr.: 2022/1332
- 4.11 Zurverfügungstellung aller Unterlagen zum Störfall in der Sondermüllverbrennungsanlage
  - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 04.02.2022
  - Nr.: 2022/1333

- 4.12 Keine Zustimmung zur Teilinbetriebnahme der Sondermüllverbrennungsanlage  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 04.02.2022  
- Nr.: 2022/1334

Herr Oberbürgermeister Richrath führt zunächst wie folgt in die Thematik ein:

„Wir blicken seit mittlerweile mehr als einem halben Jahr zurück auf das schreckliche Explosionsereignis im Tanklager der Currenta in Bürrig. Die Auswirkungen spüren wir noch heute. Insbesondere durch die umfangreichen Löscharbeiten und die verbliebenen Tankinhalte kam es zu einem großen Anfall von belasteten Abwässern. Die Lagerung und Entsorgung aus dem Ereignis, aber auch die aktuell festgestellten Leckagen beschäftigen die Bevölkerung und haben zu einer hohen Verunsicherung geführt. Gleichzeitig steht seitens des Betreibers der Wunsch der Teilwiederinbetriebnahme der Verbrennungsanlage an.

Die Diskussion der dazu erforderlichen Rahmenbedingungen unter hohen Sicherheitsstandards ist Thema im gegründeten Begleitkreis unter Führung eines Expertengremiums um Prof. Dr. Jochum, dessen Mitglieder sich aus Vertreterinnen und Vertretern der betroffenen Kommunen, der Lokalpolitik sowie den NGOs (Nichtregierungsorganisationen) und Bürgerinnen und Bürger Leverkusens zusammensetzt.

Das gewählte Format eröffnet nicht nur die Möglichkeit der konkreten Information, sondern auch die Möglichkeit, dass Belange zur künftigen Risikovermeidung direkt in das weitere Verfahren einfließen können. Voraussetzung für eine Wiederinbetriebnahme der Sondermüllverbrennungsanlage ist ein stabiles, nachvollziehbares Sicherheitsmanagement sowie die Klärung der Umstände aktueller Gewässereinleitungen. Erste Ergebnisse werden in der Sitzung des nächsten Begleitkreises am 23.02.2022 erwartet.

Um hier größtmögliche Transparenz und Aufklärung gegenüber der Öffentlichkeit zu diesen Themenbereichen und den dazu vorliegenden politischen Anfragen zu erzielen, nehmen heute Vertreter des Begleitkreises und des Chemparks sowie Betreibers Currenta, der Bezirksregierung Köln, des Landesumweltamtes und der Energieversorgung Leverkusen GmbH teil.

Ich darf hierzu

- zunächst Herrn Prof. Dr. Christian Jochum (als Leiter des Begleitkreises),
- anschließend Herrn Hans Gennen und Herrn Lars Friedrich von der Firma Currenta,
- danach Herrn Dr. Horst Büther (als Vertreter der Bezirksregierung Köln)
- und schließlich Herrn Dr. Klaus Furtmann (als Vertreter des Landesumweltamtes) das Wort erteilen.

Zudem steht Herr Stefan Kreidewolf für Fragen, die an die EVL GmbH gerichtet werden, zur Verfügung.

Im Anschluss an die Berichterstattung werde ich die Diskussion einschließlich Fragen zum Tagesordnungspunkt eröffnen.

Jetzt übergebe ich zunächst das Wort an Herrn Prof. Dr. Jochum.“

Sodann erläutert der unabhängige externe Störfallexperte und Leiter des Begleitkreises, Herr Prof. Dr. Jochum, die Arbeit des Begleitkreises und die Voraussetzungen für die Wiederinbetriebnahme der Anlage.

Anschließend referiert der Technische Geschäftsführer der Firma Currenta, Herr Hans Gennen, über den Umgang mit Havarie- und Löschwasser, den Umgang und die Behandlung von Abwässern im Allgemeinen, die Randbedingungen für eine erste Teilinbetriebnahme sowie die Planung von Neuanlagen, die Genehmigungssituation und die Vorlage von Gutachten. Die Ausführungen sind der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

Es schließt sich Herr Dr. Horst Büther als Vertreter der Bezirksregierung Köln an, der die Voraussetzungen für eine sichere Wiederinbetriebnahme aus Sicht der Bezirksregierung erläutert.

Daraufhin berichtet Herr Dr. Klaus Furtmann vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV) über die entnommenen Gewässerproben.

Herr Oberbürgermeister eröffnet anschließend die Diskussion, in deren Verlauf verschiedene Fragen von den Ratsmitgliedern an die obigen Redner gestellt und von ihnen beantwortet werden.

Rh. Pott (OP) fragt nach, wie hoch der Anteil der an die Müllverbrennungsanlage angelieferten Abfälle ist, die nicht aus NRW kommen.  
Herr Gennen (Currenta) sagt zu, diese Frage nachträglich zu beantworten.

(Redaktioneller Hinweis: Currenta teilt hierzu folgende Herkunft der Abfälle mit (Stand: 2020):

- Chemieparks NRW: 89%
- Deutschland: 6%
- Europäische Union 5%)

Hiernach lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über den Antrag Nr. 2022/1296 (Tagesordnungspunkt 4.1) in der Fassung der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bürgereingaben und Umwelt vom 20.01.2022 abstimmen, den Antrag aufgrund der Berichte im Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt und der heutigen Ratssitzung für erledigt zu erklären.

dafür: 40 (OB, 10 CDU, 9 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)

dagegen: 4 (2 BÜRGERLISTE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Lever-

kusen)

Damit ist der Antrag erledigt.

Darauf lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über die Erledigung des Antrags Nr. 2022/1318 (Tagesordnungspunkt 4.2) aufgrund der Berichte in der heutigen Sitzung abstimmen.

dafür: 36 (10 CDU, 9 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)

dagegen: 8 (3 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)

Damit ist der Antrag erledigt.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt danach über die Erledigung des Antrags Nr. 2022/1321 (Tagesordnungspunkt 4.3) aufgrund der Berichte in der heutigen Sitzung abstimmen.

dafür: 37 (OB, 10 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 1 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)

dagegen: 7 (3 BÜRGERLISTE, 2 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)

Damit ist der Antrag erledigt.

Zum Antrag Nr. 2022/1326 (Tagesordnungspunkt 4.4) beantragt Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen), den Beschlusssentwurf wie folgt zu ändern:

„Der Rat der Stadt Leverkusen fordert die zuständigen Ministerien sowie Aufsichts- und Genehmigungsbehörden auf, die Starkstromüberlandleitung, die das Gelände der CURRENTA – Sondermüllverbrennungsanlage kreuzt, vor der neuerlichen Inbetriebnahme der Anlage in deutlichem Abstand um diese Anlage herum verlegen zu lassen und hier die Verwaltungsvorschrift Technische Bestimmungen NRW ( VV TB NRW ), inklusive Beachtung der DIN EN 1999-1-2, Bauen im Bereich von Hochspannungsleitungen, zu beachten.“

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über den Änderungsantrag abstimmen.

dafür: 18 (9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)

dagegen: 25 (OB, 9 CDU, 8 SPD, 3 OP, 3 FDP, 1 parteilos)

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Anschließend lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über die Erledigung des Antrags Nr. 2022/1326 (Tagesordnungspunkt 4.4) wie in der Sitzung des Ausschusses für Bürgereingaben und Umwelt vom 11.02.2022 wegen Nicht-

zuständigkeit der Stadt Leverkusen abstimmen.

dafür: 33 (OB, 9 CDU, 8 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP, 1 parteilos)  
dagegen: 8 (3 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen)  
Enth.: 2 (1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 Klimaliste Leverkusen)

Damit ist der Antrag erledigt.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt daraufhin über die Erledigung des Antrags Nr. Nr. 2022/1327 (Tagesordnungspunkt 4.5) aufgrund der Berichte in der heutigen Sitzung abstimmen.

dafür: 32 (OB, 8 CDU, 9 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP, 1 parteilos)  
dagegen: 8 (3 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)  
Enth.: 1 (DIE LINKE)

Damit ist der Antrag erledigt.

Es folgt die Abstimmung über den Antrag Nr. 2022/1328 (Tagesordnungspunkt 4.6).

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 9 (3 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)  
dagegen: 35 (10 CDU, 9 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Zum Antrag Nr. 2022/1329 (Tagesordnungspunkt 4.7) beantragt Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen), den Beschlusssentwurf wie folgt zu ändern:

„Der Rat der Stadt Leverkusen fordert die zuständigen Ministerien sowie Aufsichts- und Genehmigungsbehörden auf, die Genehmigungen zur CURRENTA-Sondermüllverbrennungsanlage bei der notwendigen Neuerteilung so abzuändern, dass generell nur noch heimischer Giftmüll aus der Europäischen Union hier verbrannt werden darf. Jede weitere Verbrennung von Giftmüll von außerhalb der Europäischen Union sollte absoluter Ausnahmefall bleiben und der Sondergenehmigung des Umweltministeriums des Landes NRW bedürfen.“

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über den Änderungsantrag abstim-

men.

dafür: 11 (1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)

dagegen: 32 (10 CDU, 9 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP)

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Anschließend lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über die Erledigung des Antrags Nr. 2022/1329 (Tagesordnungspunkt 4.7) wie in der Sitzung des Ausschusses für Bürgereingaben und Umwelt vom 11.02.2022 wegen Nichtzuständigkeit der Stadt Leverkusen abstimmen.

dafür: 35 (OB, 10 CDU, 9 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP)

dagegen: 7 (3 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 Aufbruch Leverkusen)

Enth.: 2 (1 DIE LINKE, 1 parteilos)

Damit ist der Antrag erledigt.

Zum Antrag Nr. 2022/1330 (Tagesordnungspunkt 4.8) beantragt Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen), den Beschlusssentwurf wie folgt zu ändern:

„Der Rat der Stadt Leverkusen fordert den Gesetzgeber auf, die Gesetze zur Betreuung von Sondermüllverbrennungsanlagen und ihre Genehmigungen so zu überarbeiten, dass Firmen wie unsere EVL bei solchen Störfällen, die zweifelsfrei auch die Trinkwasserentnahme maßgeblich tangieren, in die Lage versetzt werden, ihre Grundwasser-/Uferfiltratentnahme auf alle Stoffe prüfen zu können, die durch einen Störfall in den Boden/in die Kläranlagen/in das Trinkwasser geraten könnten.“

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über den Änderungsantrag abstimmen.

dafür: 8 (3 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)

dagegen: 35 (OB, 10 CDU, 9 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP, 1 parteilos)

Enth.: 1 (DIE LINKE)

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Anschließend lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über die Erledigung des Antrags Nr. 2022/1330 (Tagesordnungspunkt 4.8) wie in der Sitzung des Ausschusses für Bürgereingaben und Umwelt vom 11.02.2022 wegen Nichtzuständigkeit der Stadt Leverkusen abstimmen.

dafür: 35 (OB, 10 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3

FDP, 1 parteilos)  
dagegen: 6 (3 BÜRGERLISTE, 3 AfD)  
Enth.: 3 (1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)

Damit ist der Antrag erledigt.

Rf. Dr. Ballin-Meyer-Ahrens (FDP) beantragt, den Antrag Nr. 2022/1331 (Tagesordnungspunkt 4.9) wegen Nichtzuständigkeit der Stadt Leverkusen für erledigt zu erklären.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über den Erledigungsantrag abstimmen.

dafür: 34 (OB, 10 CDU, 8 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 1 AfD, 3 FDP, 1 parteilos)  
dagegen: 7 (1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 2 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen)  
Enth.: 1 (Aufbruch Leverkusen)

Damit ist der Antrag erledigt.

Zum Antrag Nr. 2022/1332 (Tagesordnungspunkt 4.10) beantragt Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen), den Beschlusssentwurf wie folgt zu ändern:

„Der Rat der Stadt Leverkusen fordert die zuständigen Ministerien sowie Aufsichts- und Genehmigungsbehörden auf, einer neuerlichen Inbetriebnahme der CURRENTA-Sondermüllverbrennungsanlage nach einfachen Reparaturarbeiten nicht zuzustimmen, sondern aufgrund der verschiedenen, teils sehr schweren Störfälle eine Neukonzeption der Anlage mit entsprechendem vollumfänglichen Genehmigungsverfahren unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger zu verlangen.“

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über den Änderungsantrag abstimmen.

dafür: 9 (3 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 32 (OB, 10 CDU, 8 SPD, 6 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP, 1 parteilos)

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Daraufhin lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über die Erledigung des Antrags Nr. 2022/1332 (Tagesordnungspunkt 4.10) wegen Nichtzuständigkeit der Stadt Leverkusen abstimmen.

dafür: 34 (OB, 10 CDU, 8 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP, 1 parteilos)  
dagegen: 8 (3 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch

Leverkusen)  
Enth.: 1 (DIE LINKE)

Damit ist der Antrag erledigt.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt dann über den Antrag Nr. 2022/1333 (Tagesordnungspunkt 4.11) abstimmen.

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 9 (3 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 32 (OB, 10 CDU, 7 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP, 1 parteilos)  
Enth.: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Zum Antrag Nr. 2022/1334 (Tagesordnungspunkt 4.12) beantragt Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen), den Beschlusssentwurf wie folgt zu ändern:

„Der Rat der Stadt Leverkusen fordert die zuständigen Ministerien sowie Aufsichts- und Genehmigungsbehörden auf, einer Teilinbetriebnahme der CURRENTA-Sondermüllverbrennungsanlage speziell dann keinesfalls zuzustimmen, wenn die anfahrenden Lastzüge u.a. als Ersatztanklager fungieren, um das eigentliche Tanklager, das völlig zerstört ist, zu ersetzen/überflüssig zu machen.“

dafür: 8 (3 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 35 (OB, 9 CDU, 9 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt daraufhin über die Erledigung des Antrags Nr. 2022/1334 (Tagesordnungspunkt 4.12) wegen Nichtzuständigkeit der Stadt Leverkusen abstimmen.

dafür: 36 (OB, 10 CDU, 9 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)  
dagegen: 6 (3 BÜRGERLISTE, 3 AfD)  
Enth.: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Rh. Schmitz (CDU) und Rf. Pütz (SPD) haben gem. § 31 GO NRW an der

Beratung und den Abstimmungen nicht teilgenommen.

Rh. Viertel (BÜRGERLISTE) gibt folgende persönliche Erklärung zu Protokoll:

„Aus gewisser Nachsicht gegenüber den anderen Parteien kann ich ein wenig nachvollziehen, dass man eventuell Zuständigkeiten nicht sieht. Persönlich bin ich aber ein bisschen enttäuscht, dass man Anträgen oder Forderungen nicht zustimmt. Dies stimmt mich ziemlich traurig. Natürlich werden wir die Anregungen und den Konsens, den wir meines Erachtens eben gesehen haben, weiterverfolgen. Ich hoffe, dass auch die, die gerade eben großspurig gesagt haben, dass die Sicherheit der Bürger für sie tragend sei, sich dafür einsetzen, dass diese Punkte umgesetzt werden. Egal, wo dies geschieht, sie müssen umgesetzt werden. Ich weiß genau, wer hier was gesagt hat. Diese Personen werde ich ins Wort nehmen.“

Herr Oberbürgermeister Richrath unterbricht die Sitzung für eine Pause.

Vorlagen

Dezernat I

- 5 Bestellung von Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Leverkusen für die Mitgliederversammlung 2022 des Städtetages Nordrhein-Westfalen  
- Nr.: 2022/1293

Beschluss:

I. Für die am 01. und 02.06.2022 in Essen stattfindende Mitgliederversammlung des Städtetages Nordrhein-Westfalen werden sechs stimmberechtigte Abgeordnete aus Leverkusen sowie deren Vertreterinnen und Vertreter bestellt:

Abgeordnete:

Vertretung:

- |                                                           |                                                       |
|-----------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|
| 1. <u>Rh. Stefan Hebbel (CDU)</u>                         | <u>Rf. Kerstin Nowak (CDU)</u>                        |
| 2. <u>Rh. Tim Feister (CDU)</u>                           | <u>Rf. Michaela Di Padova (CDU)</u>                   |
| 3. <u>Bürgermeisterin Heike Bunde (SPD)</u>               | <u>Rf. Regina Sidiropulos (SPD)</u>                   |
| 4. <u>Rf. Roswitha Arnold<br/>(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)</u> | <u>Rf. Claudia Wiese<br/>(BÜNDNIS 90//DIE GRÜNEN)</u> |
| 5. <u>Rh. Yannick Noé (AfD)</u>                           | <u>Rh. Stephan Adams (OP)</u>                         |
| 6. <u>Oberbürgermeister Uwe Richrath</u>                  | <u>Beig. Alexander Lünenbach</u>                      |

II. Als Gastteilnehmende ohne Stimmrecht wird benannt:

Rf. Claudia Wiese (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)\_

dafür: 43 (OB, 10 CDU, 9 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)  
Enth.: 2 (1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)

Dezernat II

- 6 Besetzung der Organe von Unternehmen und Einrichtungen  
- Verbandsversammlung Wupperverband  
- m. Erg. v. 11.02.2022  
- Nrn.: 2022/1298 und 2022/1298/1

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Leverkusen beruft gem. § 113 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) Herrn Wolfgang Herwig als Mitglied aus der Verbandsversammlung des Wupperverbandes ab.
2. Der Rat der Stadt Leverkusen bestellt nach Beschlussfassung zu 1. gemäß § 113 Abs. 2 i. V. m. § 50 Abs. 4 und Abs. 2 GO NRW als Mitglied in die Verbandsversammlung des Wupperverbandes:

Herrn Hans-Michael Bappert.

3. Der Rat beruft gem. § 113 Abs. 1 GO NRW nachfolgendes stellvertretendes Mitglied aus dem Verwaltungsrat der Sparkasse Leverkusen ab:

Frau Bürgermeisterin Heike Bunde.

4. Der Rat bestellt nach Beschlussfassung zu 3. gem. § 12 Abs. 5 Satz 1 und 2 des Sparkassengesetzes Nordrhein-Westfalen (Sparkassengesetz - SpkG) nachfolgendes stellvertretendes Mitglied in den Verwaltungsrat der Sparkasse Leverkusen:

Ratsfrau Eva Ariane Koepke.

dafür: 40 (OB, 8 CDU, 9 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)  
Enth.: 1 (Klimaliste Leverkusen)

- 7 Zuwendungsantrag für Billigkeitsleistungen des Landes NRW zur Beseitigung von Schäden an öffentlicher Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau anlässlich der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021  
- Nr.: 2022/1319

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Leverkusen nimmt den Wiederaufbauplan, welcher als Grundlage für den Zuwendungsantrag für Billigkeitsleistungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Beseitigung von Schäden an öffentlicher Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau anlässlich der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 dient, zur Kenntnis.
2. Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt, auf Grundlage des vorliegenden Wiederaufbauplans einen Zuwendungsantrag bei der Bezirksregierung Köln einzureichen.
3. Der Wiederaufbauplan weist die bisher ermittelten Schäden in einer Gesamtsumme von 68.193.413 € aus. Hiervon sind Kosten in Höhe von 62.482.237 € bis zu 100 % förderfähig.

- einstimmig -

- 8 Kein Trödeln in Sachen Trödelmarkt  
- Nr.: 2021/1213

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr beraten und in die Sitzung des Rates am 04.04.2022 verschoben.

- 9 Maßnahmen zur Verkehrssicherheit im Stadtgebiet Leverkusen  
- Nr.: 2021/1247

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr beraten und in die Sitzung des Rates am 04.04.2022 verschoben.

- 10 Bewirtschaftung des Parkplatzes Auermühle zum 01.03.2022 sowie Änderung der Gebührenordnung über die Inanspruchnahme von durch Parkscheinautomaten bewirtschafteten öffentlichen Stellplätzen im Stadtgebiet von Leverkusen  
- m. Erg. v. 26.01.2022  
- Nr.: 2021/1249

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr beraten und in die Sitzung des Rates am 04.04.2022 verschoben.

- 11 Errichtung von E-Ladesäulen als Sondernutzung auf dem Gebiet der Stadt Leverkusen sowie Satzung zur 5. Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Leverkusen  
- Nr.: 2021/1263

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr beraten und in die Sitzung des Rates am 04.04.2022 verschoben.

- 12 Verkaufsoffene Sonntage 2022 in Wiesdorf  
- 27. Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen für den Stadtteil Wiesdorf  
- Nr.: 2021/1266

Der Tagesordnungspunkt wird nach dem vorgezogenen öffentlichen Tagesordnungspunkt 17 beraten.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt die in der Anlage 2 zur Niederschrift beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung zur 27. Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass vom 3. April 1997 für den Stadtteil Wiesdorf.

dafür: 29 (OB, 9 CDU, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 AfD, 3 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)

dagegen: 11 (8 SPD, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)

Enth.: 1 (CDU)

Dezernat III

- 13 Abschluss der Machbarkeitsuntersuchung für ein regionales Wasserbussystem auf dem Rhein  
- Nr.: 2021/1240

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr beraten und in die Sitzung des Rates am 04.04.2022 verschoben.

Dezernat V

- 14 Rettungsdienst-Gebührensatzung 2022  
- Nr.: 2021/1066

Der Tagesordnungspunkt wird nach dem öffentlichen Tagesordnungspunkt 7 beraten.

Beschluss:

1. Die Kostenkalkulation (Anlagen 4 bis 13 der Vorlage) und die Gebührenbedarfsberechnung (Anlage 3 der Vorlage) werden zur Kenntnis genommen.
2. Die vierte Änderung der Satzung über die Inanspruchnahme des Rettungsdienstes der Stadt Leverkusen und über die Erhebung von Gebühren ab 01.03.2022 (Anlage 3 zur Niederschrift) wird beschlossen.

dafür: 43 (OB, 10 CDU, 9 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)  
Enth.: 2 (1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)

15 Öffnung und Sanierung Schulsportanlage Montanus-Realschule  
- Nr.: 2021/1262

Der Tagesordnungspunkt wird nach dem vorgezogenen öffentlichen Tagesordnungspunkt 14 beraten.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) fragt nach, inwieweit die entsprechenden Schulgremien bei einer solchen Maßnahme zu beteiligen sind.

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Leverkusen stimmt der Planung zur Sanierung und Öffnung der Außensportanlage der Montanus-Realschule für die Allgemeinheit zu. Die Kosten werden auf 107.000 Euro festgesetzt.

dafür: 43 (OB, 10 CDU, 9 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)  
Enth.: 2 (1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)

16 Hundefreilaufflächenkonzept der Stadt Leverkusen  
- Nr.: 2021/0908

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung in den nächsten Sitzungsturnus vertagt.

17 Quartierstreffpunkt Dönhoffstraße / Alte Feuerwache  
- Kostenanpassung  
- Nr.: 2022/1287

Der Tagesordnungspunkt wird nach dem vorgezogenen öffentlichen Tagesordnungspunkt 15 beraten.

Rh. Scholz (CDU) bittet darum, in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I darzustellen, wie die Kostensteigerungen entstanden sind. Die Verwaltung sagt dies zu.

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) erklärt zu Protokoll, dass die BÜRGERLISTE diese Art von Kostensteigerungen für eine Bankrotterklärung der Verwaltung halte.

Beschluss:

1. Der Anpassung der Gesamtbaukosten des Quartierstreffpunktes Dönhoffstraße/Alte Feuerwache um 4.500.000 € auf 16.000.000 €, einschließlich Mehrwertsteuer wird zugestimmt.
2. Die zusätzlichen Haushaltsmittel i. H. v. 4,5 Mio. € werden, vor dem Hintergrund der Förderung in Höhe von ca. 10.000.000 €, überplanmäßig in 2022 zur Verfügung gestellt.
3. Die Beauftragung und Ausführung der Arbeiten werden unmittelbar nach Beschlussfassung vorgenommen.
4. Es ist geplant, den Förderantrag im Rahmen der Städtebauförderung für das Programm 2023 entsprechend anzupassen.

dafür: 34 (OB, 9 CDU, 9 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP)

Enth.: 9 (3 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)

Anträge

Dezernat I

- 18 Eingliederung der Personalangelegenheiten in das Dezernat für Finanzen und Digitalisierung  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 23.12.2021  
- Nr.: 2022/1278

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr beraten und in die Sitzung des Rates am 04.04.2022 verschoben.

Dezernat II

19 Förderung von PV-Anlagen für Mieter/innen und Kleingärtner/innen

19.1 Änderungsantrag der Klimaliste Leverkusen vom 06.12.2021  
- Nr.: 2021/1235

19.2 Antrag von DIE LINKE vom 22.11.2021  
- Nr.: 2021/1207

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung in den nächsten Sitzungsturnus verlagert.

20 Versorgungssicherheit und Blackout-Prävention  
- Antrag der AfD-Fraktion vom 31.01.2022  
- Nr.: 2022/1302

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr beraten und in die Sitzung des Rates am 04.04.2022 verschoben.

Dezernat III

21 Detaillierte Auskunft über das Entwässerungskonzept der Autobahn GmbH innerhalb des Stadtgebietes  
- Antrag der Fraktionen CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Opladen Plus sowie von Rf. Kronenberg (Einzelvertreterin) vom 13.01.2022  
- Nr.: 2022/1297

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr beraten und in die Sitzung des Rates am 04.04.2022 verschoben.

22 Keine Impfpflicht im Gesundheitswesen  
- Antrag der AfD-Fraktion vom 31.01.2022  
- Nr.: 2022/1317

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr beraten und in die Sitzung des Rates am 04.04.2022 verschoben.

Dezernat IV

23 Schloss Morsbroich  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 29.12.2021  
- m. Stn. v. 31.01.2022  
- m. Anfrage der Fraktion BÜRGERLISTE u. Stn. d. Verw. v. 08.02.2022

- Nr.: 2022/1274

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr beraten und in die Sitzung des Rates am 04.04.2022 verschoben.

- 24 Sachstand zur Verpachtung des Forum-Restaurants  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 29.12.2021  
- Nr.: 2022/1275

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr beraten und in die Sitzung des Rates am 04.04.2022 verschoben.

Dezernat V

- 25 Neubau Kita mit barrierefreien Wohnen an der Heinrich-Lübke-Straße  
- Antrag der Fraktionen CDU und SPD vom 27.01.2022  
- Nr.: 2022/1300

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr beraten und in die Sitzung des Rates am 04.04.2022 verschoben.

Nachtragsanträge/-vorlagen

- 26 Vorlage eines tragfähigen Vertragsangebots zur Fortführung der Geschäftsführung der WGL  
- Antrag der Klimaliste Leverkusen vom 06.02.2022  
- Nr.: 2022/1346

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr beraten und in die Sitzung des Rates am 04.04.2022 verschoben.

- 27 Bildung Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis 20 - Leverkusen zur Landtagswahl in NRW am 15.05.2022  
- m. Erg. v. 14.02.2022  
- Nrn.: 2022/1348 und 2022/1348/1

Der Tagesordnungspunkt wird nach dem öffentlichen Tagesordnungspunkt 5 beraten.

Beschluss:

Folgende Ratsmitglieder oder sachkundige Bürgerinnen und Bürger werden als Beisitzerinnen und Beisitzer bzw. stellv. Beisitzerinnen und Beisitzer in den Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis 20 - Leverkusen zur Landtagswahl in NRW am 15.05.2022 gewählt:

a) als Beisitzer

1. Rh. Stefan Hebbel (CDU)

2. Joshua Kraski (CDU)

3. Dieter Muschan (SPD)

4. Rh. Jens Fraustadt (SPD)

5. Rh. Christoph Kühl (GRÜ)

6. Rh. Yannick Noe (AfD)

b) als Stellvertreter/innen

1. Rf. Michaela Di Padova (CDU)

2. Irmgard Bach-Vennemann (CDU)

3. Sunnhild Hungerberg (SPD)

4. Rh. Dr. Hans Klose (SPD)

5. Rh. Dirk Danlowski (GRÜ)

6. Rh. Andreas Keith (AfD)

dafür: 43 (10 CDU, 9 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)

Enth.: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Herr Oberbürgermeister Richrath hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Nach der Beratung des öffentlichen Tagesordnungspunktes 12 weist Frau Weber (01) darauf hin, dass die Beschlussfassung zu dieser Vorlage zu wiederholen ist. Bei der Besetzung ist darauf zu achten, dass die Beisitzerinnen bzw. Beisitzer des Kreiswahlausschusses keine Wahlbewerberinnen/kein Wahlbewerber, keine Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge und keine stellvertretenden Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge sein dürfen.

Bei dem zuvor gefassten Beschluss gehören Frau Bach-Vennemann (CDU) und Rh. Keith (AfD) jedoch zu diesem Personenkreis. Es wurde daher mit den betroffenen Fraktionen abgestimmt, dass Frau Bach-Vennemann durch Rh. Feister und Rh. Keith durch Rf. Noe ersetzt wird.

Herr Bürgermeister Marewski lässt daher über die Vorlage mit dieser Änderung erneut abstimmen.

Beschluss:

Folgende Ratsmitglieder oder sachkundige Bürgerinnen und Bürger werden als Beisitzerinnen und Beisitzer bzw. stellv. Beisitzerinnen und Beisitzer in den Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis 20 - Leverkusen zur Landtagswahl in NRW am 15.05.2022 gewählt:

a) als Beisitzer

1. Rh. Stefan Hebbel (CDU)

b) als Stellvertreter/innen

1. Rf. Michaela Di Padova (CDU)

- |                             |                              |
|-----------------------------|------------------------------|
| 2. Joshua Kraski (CDU)      | 2. Rh. Tim Feister (CDU)     |
| 3. Dieter Muschan (SPD)     | 3. Sunnhild Hungerberg (SPD) |
| 4. Rh. Jens Fraustadt (SPD) | 4. Rh. Dr. Hans Klose (SPD)  |
| 5. Rh. Christoph Kühl (GRÜ) | 5. Rh. Dirk Danlowski (GRÜ)  |
| 6. Rh. Yannick Noe (AfD)    | 6. Rf. Regina Noe (AfD)      |

dafür: 40 (9 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)  
Enth.: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Herr Oberbürgermeister Richrath hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Die nachfolgenden Punkte der öffentlichen Sitzung werden aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr behandelt und in die Sitzung des Rates am 04.04.2022 verschoben.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) gibt die als Anlage 4 zur Niederschrift beigefügte persönliche Erklärung ab.

- 28      Leverkusen ist solidarisch: Gemeinsam aus der Pandemie  
- Antrag der Fraktionen CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Opladen Plus sowie Rf. Kronenberg (Einzelvertreterin) vom 11.02.2022  
- Nr.: 2022/1356

Der Tagesordnungspunkt wird nach Tagesordnungspunkt 4 der öffentlichen Sitzung beraten.

Herr Bürgermeister Marewski übernimmt die Sitzungsleitung

Er weist darauf hin, dass er beabsichtigt nach dem Tagesordnungspunkt 7 der öffentlichen Sitzung die öffentlichen Tagesordnungspunkte 14, 15, 17 und 12 beraten zu lassen. Die Mitglieder des Rates erklären sich mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Leverkusen stellt sich in Zeiten von Corona ausdrücklich seiner Aufgabe, für ein vielfältiges, demokratisches und solidarisches Leverkusen einzustehen.

Er unterstützt die städtische Verwaltung und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei ihrer Arbeit und ihren Aktivitäten gegen die Ausbreitung des

Corona-Virus und begrüßt ausdrücklich ihre Maßnahmen der Einrichtung niederschwelliger Impfangebote und der Impfaufklärung, damit sich Menschen faktenbasiert informieren können.

Der Rat fordert, alle durch wissenschaftliche Analysen empfohlenen Maßnahmen für eine wirkungsvolle Bekämpfung der Pandemie wie Impfen, die Masken- und Testpflicht sowie temporär notwendige Beschränkungen einzuhalten. Diese nicht einzuhalten, ist unsolidarisch und beeinträchtigt die Gesundheit vieler und die Freiheit aller.

Der Rat der Stadt Leverkusen beobachtet mit Sorge eine bundesweit zunehmende Radikalisierung von sogenannten Corona-Spaziergängen.

Wir wenden uns gegen provokative Verweigerungen von Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung, wie z.B. der Maskenpflicht, und gegen alle verbalen und tätlichen Übergriffe gegen Menschen im Gesundheitswesen und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Ordnungsamt und Polizei, die die Umsetzung dieser Maßnahmen verantworten müssen, sowie gegen Bedrohungen jeglicher Art.

Wir verurteilen die Diffamierung der Presse und der öffentlich-rechtlichen Medien mit Begriffen wie „Lügenpresse“, „Systempresse“, mit der eine Fortsetzung der nationalsozialistischen Diktatur suggeriert wird. Wir wenden uns ausdrücklich gegen esoterische und antisemitische Verschwörungstheorien.

Wir setzen uns nachdrücklich für die Presse- und Meinungsfreiheit ein:

- Für einen aufklärenden Journalismus, der auf Fakten basiert.
- Für die kritische Auseinandersetzung und angemeldete Demonstrationen, die den Regeln unserer freiheitlich demokratischen Grundordnung entsprechen.

Wir fordern alle sogenannten Spaziergänger, die ihre Meinung öffentlich demonstrieren, energisch auf, sich entschieden von Rechtsextremen und rechten Populisten, die diesen Protest für ihre nationalistischen und rassistischen Ziele instrumentalisieren wollen, zu distanzieren und nicht mit ihnen gemeinsam auf die Straße zu gehen.

Der Rat der Stadt Leverkusen steht an der Seite von allen Menschen in Leverkusen, die sich für eine solidarische Pandemiebekämpfung einsetzen.

Der Rat steht für ein friedliches Zusammenleben, für Demokratie, Freiheit und für eine soziale, solidarische und bunte Gesellschaft.

dafür: 39 (OB, 10 CDU, 9 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)  
dagegen: 4 (3 AfD, 1 Aufbruch Leverkusen)  
Enth.: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 11/2021)

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr beraten und in die Sitzung des Rates am 04.04.2022 verschoben.

Herr Bürgermeister Marewski schließt die öffentliche Sitzung gegen 20:40 Uhr.

---

Uwe Richrath  
Oberbürgermeister  
Sitzungsleitung  
TOP 1 - 4

---

Bernhard Marewski  
Bürgermeister  
Sitzungsleitung  
TOP 5 - 28

---

Carsten Scholz  
Schriftführer